audicon
Precision in Audit and Analytics

Referenzbericht
IDEA



Big Data Analytics: IDEA im Einsatz bei der Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Bayern

Angesichts stark wachsender Datenmengen sehen sich Prüfer immer mehr mit der Herausforderung konfrontiert, Lösungsansätze für eine weiterhin effiziente Prüfungsdurchführung zu generieren.

So auch die Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Bayern: Anfang 2017 nahm sie die Massendatenanalyse mit der Audicon Software IDEA in Angriff.



„Unser Credo war von vornherein: Einfachheit! Wir brauchten eine Lösung, die einfach und schnell große Datensätze analysieren kann."

Franz Hofstetter
Bereichsleiter für IKS und IT-Prüfungen bei der Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Bayern

Große Daten – hohes Risiko

Bei einer großen Institution wie den bayerischen Sparkassen mit 65 Instituten im Verbandsgebiet sind im Rahmen einer Jahresabschlussprüfung pro Sparkasse durchschnittlich 1,5 bis 2 Millionen Daten zu analysieren. Als gesetzlicher Abschlussprüfer stand die Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Bayern, mit ihrem Team aus circa 70 Prüfern vor der Herausforderung, die erforderliche Prüfungssicherheit in den einzelnen Instituten zu gewährleisten.

„Unser Credo war von vornherein: Einfachheit! Wir brauchten eine Lösung, die einfach und schnell große Datensätze analysieren kann", so Franz Hofstetter, Bereichsleiter für IKS und IT-Prüfungen bei der Prüfungsstelle. Zudem sollte ein standardisiertes Vorgehen für die Prüfung der individuellen Institute erzielt werden.

Problem erkannt, Gefahr gebannt

Im Rahmen der prozessorientierten, IT-getriebenen Prüfung der Sparkassen-Daten stießen die Prüfer immer wieder auf Abläufe mit höheren prozessualen Risiken: „Vor allem die manuell durchgeführten Buchungen im Rechnungswesen waren für uns interessant. Hier wollten wir einen genaueren Blick darauf werfen, warum beispielsweise Buchungen in bestimmten Bereichen stattgefunden hatten. Bei der Größenordnung der Daten aber versagte jede Software, die wir bisher nutzten."

Nachdem die Anforderungen an eine effiziente Software definiert waren, führte die Prüfungsstelle eine Marktanalyse durch und entschloss sich nach einer Vertriebsvorstellung durch Audicon schnell für den Einsatz der Datenanalyse-Software IDEA. „Wir schauten uns den Markt an und prüften Serviceumfang, vorhandenen Einsatz in der Sparkassenumgebung sowie Expertise und kamen zu der Erkenntnis, dass wir mit IDEA gut aufgehoben sind", fasst Franz Hofstetter den Entscheidungsprozess zusammen.

Analyse auf Knopfdruck – schnell, einfach und effizient

Bevor das IDEA Team der Prüfungsstelle die Software vollumfänglich zur Analyse einsetzen konnte, wurden die Mitarbeiter in einer Basisschulung in die wichtigsten Features der Software eingeführt. Im Anschluss fand die individualisierte Einrichtung der Software statt: Audicon Consultant Kai Krajewski setzte mit Import-, Datenaufbereitungs- und Analysemakros die Anforderungen in IDEA um, die die Prüfungsstelle zuvor zentral konzipiert hatte. Innerhalb von knapp zwei Wochen waren alle Anforderungen umgesetzt und die Prüfungsstelle konnte mit der Massendatenanalyse über IDEA durchstarten.

Die Einarbeitung in die Software dauerte nicht lange: „Schon nach kurzer Zeit führte unsere Team-Assistentin die Datenanalyse und -aufbereitung weitgehend eigenständig durch", freut sich Franz Hofstetter über die einfache Handhabung. Durch die standardisierte Verarbeitung der Jahresabschlussdaten war es dem Team möglich, die Daten aller 65 Sparkasseninstitute innerhalb eines kurzen Zeitraums einzulesen und einheitlich weiter zu verarbeiten.

Ausblick: „IDEA könnte auch ein schönes Tool für Continuous Auditing sein"

Inzwischen findet die Software IDEA ihren Einsatz auch bei Auffälligkeiten-Analysen und es werden damit Aussagen über das Interne Kontrollsystem im Rechnungswesen getroffen. „Wir schauen uns erst einmal an, wer buchen darf und suchen dann nach Unplausibilitäten, z. B. wo ungewöhnlich viele Transaktionen stattgefunden haben", so Franz Hofstetter. „In puncto Geschwindigkeit und Volumen der Datenverarbeitung sind wir vollends zufrieden mit der Software."

Um den kompletten Abschlussprüfungsprozess im Rahmen eines Continuous Auditing optimal zu gestalten, wird der Bedarf in einer integrierten Reporting-Funktion in IDEA gesehen. Aber schon jetzt zeigt sich der Erfolg der Software: „Unsere Mandanten, die Sparkassen im Verbandsgebiet, sehen die Ergebnisse, die wir Ihnen liefern und fangen an, sich mehr und mehr für die Einsatzmöglichkeiten von IDEA im eigenen Haus zu interessieren. Es spricht sich herum, auch über die bayerischen Landesgrenzen hinaus. Die Entscheidung, IDEA einzusetzen, war richtig und für die Zukunft sehen wir noch viele weitere Einsatzmöglichkeiten."

IDEA® ist eine eingetragene Marke von CaseWare IDEA Inc.
Weitere Informationen: www.caseware.com



Murat Ülger
Senior Sales

Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns!

+49 211 520 59-456

murat.uelger@audicon.net

www.audicon.net

Besuchen Sie uns in einer unserer Niederlassungen in Düsseldorf oder Stuttgart.